Veröffentlicht auf Presseportal Schweiz - Presse und Medienmitteilungen (https://www.presseportal-schweiz.ch)

25.11. 2020

yumuv: Urbane Verkehrsmittel im Abo, neu auch in Basel verfügbar

Von PPS



Bild Rechte
yumuv

(Bern/Basel)(PPS) **Im Sommer 2020 startete das Projekt yumuv in der Stadt Zürich mit einem schweizweit neuartigen Mobilitätsabonnement. Ab sofort steht yumuv nun auch im Raum Basel zur Verfügung. Hinter yumuv stehen die die Basler Verkehrs-Betriebe (BVB), BERNMOBIL, die SBB und die Zürcher Verkehrsbetriebe (VBZ). Ziel von yumuv ist es, die verschiedenen Möglichkeiten urbaner Mobilität in einer App und einem Abonnement zu vereinen. Die Ausweitung des Angebots von yumuv nach Bern ist für Ende 2020 geplant.**

Die Zeit ist reif für eine neue, smarte Form der Mobilität. Eine, die den Spass an der Fortbewegung durch die Stadt erhöht und flexibel gestaltet werden kann. Ein

nahtloses Ökosystem mit nachhaltiger Fortbewegung und unkomplizierter Anwendungsmöglichkeit. yumuv trägt diesem Umstand Rechnung. Es ist die erste Mobility-as-a-Service Lösung für Schweizer Städte und Agglomerationen, welche auf intelligente Weise die vorhandenen Mobilitätsoptionen in einem verkehrsmittelübergreifenden Abo vereint und in einer App anbietet.

Das Handy als Schlüssel für die ganze Stadt

yumuv wird gelesen als «you move» und stellt somit die Fortbewegung ins Zentrum, nicht das Transportmittel. Wer sich heute ohne Auto durch die Stadt bewegt, benötigt für die Mobilität verschiedene Billette und Abos. Sowie bei den Sharing-Anbietenden wie beispielsweise E-Bikes und E-Trottis verschiedene Apps und damit verbunden mehrere Mobilitätskonten auf dem Smartphone. Das kann schnell sehr unübersichtlich und kompliziert werden. Indem verschiedene Verkehrsmittel wie Tram, Bus, Zug, Velo, E-Bike, E-Trotti oder Carsharing innerhalb einer App auf einfache Weise ersichtlich, direkt buchbar und beliebig kombinierbar gemacht werden, vereinfacht yumuv die intermodale Reisekette deutlich und gestaltet diese kundenorientierter.

Alles haben, nichts besitzen

Ziel von yumuv ist, ein attraktives und einfaches multimodales Mobilitätsangebot in Schweizer Städten zu kreieren. Hierzu werden verschieden ausgeprägte Mobilitätskombinationen (Abos) entwickelt und am Markt getestet.

Das Prinzip der neuartigen yumuv-Abos ist ganz einfach: Das Mobilitätsabo enthält eine definierte Anzahl Freiminuten für die Angebote ausgewählter Mobilitätsanbietenden und setzt voraus, dass die Nutzerinnen und Nutzer im Besitz eines gültigen öV-Abos (Verbundabo oder GA) sind. Dabei profitieren sie bei yumuv von Vorzugskonditionen, beispielsweise entfallen Fahrzeug-Aufschluss- oder Registrationsgebühren.

yumuv ab 25. November 2020 auch in Basel verfügbar

In Basel werden anfänglich zwei Abos angeboten:

- «yumuv easy» für CHF 19 pro Monat beinhaltet 60 Minuten Nutzungsmöglichkeit der E-Trottis von TIER und VOI, es fallen keine Aufschlussgebühren an. «yumuv easy» ist auch durch Personen ohne eigenen Führerausweis nutzbar.
- «yumuv plus» für CHF 29 pro Monat beinhaltet 90 Minuten Nutzungsmöglichkeit der E-Trottis von TIER und VOI sowie das Freefloating-Carsharing von MOBILITY GO. Der Preis beinhaltet die Registrationsgebühr von Mobility im Wert von CHF 25 und es fallen wie beim «yumuv easy»-Abo keine Aufschlussgebühren bei den E-Trottis an.

Das bestehende Angebot an Mobilitätsabos von yumuv entwickelt sich in den nächsten Monaten kontinuierlich weiter, so ist in Basel z.B. die Integration von E-Bikes in Bearbeitung.

Über die Organisation:

Über yumuv
Besonderheit an yumuv ist die enge Zusammenarbeit der lokalen Verkehrsbetriebe in Basel (BVB), Bern (BERNMOBIL), Zürich (VBZ) und den Schweizerischen Bundesbahnen (SBB). Dieser partnerschaftliche Ansatz ermöglicht es, dem Kundennutzen absolute Priorität einzuräumen und Ressourcen gemeinsam zielgerichtet einzusetzen.

Die genannten Partnerinnen und Partner gründeten zusammen per Ende 2019 die einfache Gesellschaft yumuv. Die technische Umsetzung erfolgt mittels einer App. Als Softwarepartner steht yumuv das litauische Unternehmen Trafi Ltd. zur Seite, welches bereits erfolgreiche Mobilitätsanwendungen in vielen Städten wie beispielsweise in Berlin, entwickelt hat. Der Marktauftritt von yumuv erfolgt in neutralem Branding. Zur Untersuchung der Wirkung von yumuv auf das Mobilitätsverhalten wird das Projekt wissenschaftlich von einem Forschungsteam der ETH Zürich begleitet. Die Projektlaufzeit von yumuv beträgt ein Jahr.

Pressekontakt:

yumuv
Bollwerk 10
3000 Bern 65

Medienauskunft
Rahel Känel
051 285 27 28
info @ yumuv.ch

Kategorie
Auto & Verkehr & Tourismus

Source URL: *https://www.presseportal-schweiz.ch/pressemeldungen/yumuv-urbane-verkehrsmittel-im-abo-neu-auch-basel-verfuegbar*